

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

23. Stück, 27.03.1923

Gesehblatt

für den

Freistaat Oldenburg.

Landesteil Oldenburg.

XLII. Band. (Ausgegeben den 27. März 1923.) 23. Stück.

Inhalt:

- Nr. 74. Verordnung des Staatsministeriums vom 19. März 1923 zur Abänderung der Verordnung des Staatsministeriums für den Landesteil Oldenburg vom 25. Juli 1922 zur Ausführung des Reichsgesetzes zur Verlängerung der Pachtschutzordnung vom 29. Juni 1922.
- Nr. 75. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 23. März 1923 zur Ausführung des Artikels 3 § 2 des Gesetzes vom 24. Februar 1879, betreffend Verminderung der durch den Eisenbahnbetrieb entstehenden Feuergefähr.

Nr. 74.

Verordnung des Staatsministeriums zur Abänderung der Verordnung des Staatsministeriums für den Landesteil Oldenburg vom 25. Juli 1922 zur Ausführung des Reichsgesetzes zur Verlängerung der Pachtschutzordnung vom 29. Juni 1922.
Oldenburg, den 19. März 1923.

Die Verordnung des Staatsministeriums für den Landesteil Oldenburg vom 25. Juli 1922 zur Ausführung des Reichsgesetzes zur Verlängerung der Pachtschutzordnung vom

29. Juni 1922 in der Fassung der Verordnung des Staatsministeriums vom 4. Oktober 1922 wird geändert, wie folgt:

Im § 19 Absatz 1c werden die Worte: „die vor dem 31. Dezember ablaufen“ gestrichen und durch die Worte: „die als Wiese oder Weide benutzt werden“ ersetzt.

Oldenburg, den 19. März 1923.

Staatsministerium.

Tanzen. Driver.

Bierhorst.

Nr. 75.

Bekanntmachung des Staatsministeriums zur Ausführung des Artikels 3 § 2 des Gesetzes vom 24. Februar 1879, betreffend Verminderung der durch den Eisenbahnbetrieb entstehenden Feuergefähr.

Oldenburg, den 23. März 1923.

Zur Ausführung des Artikels 3 § 2 des Gesetzes vom 24. Februar 1879, betreffend Verminderung der durch den Eisenbahnbetrieb entstehenden Feuergefähr, bestimmt das Staatsministerium, daß im Sinne dieses Gesetzes als Eisenbahnen minderer Ordnung die Bahnlinien Delmenhorst-Lemwerder und Edewecht-Edewechterdamm anzusehen sind.

Oldenburg, den 23. März 1923.

Staatsministerium.

Tanzen.